

DIN 87224

ICS 47.020.30

Ersatz für
DIN 87224:1997-04**Wasserabläufe mit Geruchverschluss, absperrbar**

Scupper with water trap, shut-off type

Dalots avec siphon, avec arrêt

Gesamtumfang 19 Seiten

DIN-Normenstelle Schiffs- und Meerestechnik (NSMT)

Inhalt

	Seite
Vorwort	4
1 Anwendungsbereich	5
2 Normative Verweisungen	5
3 Begriffe	5
4 Maße und Massen	5
4.1 Allgemeines	5
4.2 Zusammenstellung	6
4.2.1 Wasserablauf B1	6
4.2.2 Wasserablauf B2	7
4.2.3 Wasserablauf B3	8
4.3 Konstruktionseinzelheit	9
4.4 Stückliste	10
5 Einzelteile	11
5.1 Sieb, Pos. Nr. 2	11
5.2 Glocke, Pos. Nr. 3	12
5.3 Spindel, Pos. Nr. 4	13
5.4 Dichtung, Pos. Nr. 5	13
6 Werkstoff, Ausführung	14
7 Anschlussarten	14
7.1 Wasserablauf A1	14
7.1.1 Anschluss S	14
7.1.2 Anschluss T	15
7.1.3 Anschluss U mit Rohrbogen $r = d$, Anschluss W mit Rohrbogen $r = 1,5d$	15
7.1.4 Anschluss V mit Rohrbogen $r = d$, Anschluss X mit Rohrbogen $r = 1,5d$	16
7.2 Für Wasserablauf A2	16
7.3 Wasserablauf A3	16
7.3.1 Anschluss Y	16
7.3.2 Anschluss Z	17
8 Bezeichnung	17
9 Einbau	17
9.1 Allgemeines	17
9.2 Wasserablauf B1 mit Anschluss S, mit Decksbelag	18
9.3 Wasserablauf B1 mit Anschluss S, ohne Decksbelag	18
10 Zubehör	18
Literaturhinweise	19

Bilder

Bild 1 — Wasserablauf B1	6
Bild 2 — Wasserablauf B2	7
Bild 3 — Wasserablauf B3	8
Bild 4 — Gehäusegrundform	9
Bild 5 — Sieb für Wasserablauf B1 bis B3	11
Bild 6 — Glocke für B1 bis B3.....	12
Bild 7 — Spindel für B1 bis B3	13
Bild 8 — Dichtung für B1 bis B3	13
Bild 9 — Für Steckrohrverbindung.....	14
Bild 10 — Für Rohrkupplung.....	15
Bild 11 — Für Schweißring-Schweißbund-Rohrverbindung	15
Bild 12 — Für Steckrohrverbindung	16
Bild 13 — Für Muffenverbindung.....	16
Bild 14 — Für Steckrohrverbindung	17
Bild 15 — Einbau in Stahldeck mit Decksbelag.....	18
Bild 16 — Einbau in Stahldeck ohne Decksbelag.....	18

Tabellen

Tabelle 1 — Maße und Massen.....	8
Tabelle 2 — Stückliste	10
Tabelle 3 — Maße.....	12
Tabelle 4 — Halbzeug, Werkstoff und Ausführung.....	14

Vorwort

Dieses Dokument wurde von der DIN-Normenstelle Schiffs- und Meerestechnik (NSMT), Arbeitsausschuss NA 132-02-06 AA „Rohrleitungsarmaturen“, erarbeitet.

Um die Vielfalt der Formen für die Überlaufrohre und Böden einzuschränken, sind die Festlegungen in DIN 87223 und dieser Norm soweit wie möglich einheitlich gestaltet. Die Bezeichnung wird gebildet aus der Grundform des Gehäuses des Wasserablaufs und der gewünschten Anschlussart.

Im Regelfall ist eine Geruchverschlusshöhe (Maß h_1) von 50 mm ausreichend. Um Sonderformen, insbesondere beim Export von Schiffen, gerecht werden zu können, ist zusätzlich eine Ausführung mit einer Geruchverschlusshöhe von 75 mm enthalten.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. DIN ist nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Änderungen

Gegenüber DIN 87224:1997-04 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Bilder überarbeitet;
- b) redaktionelle Änderungen vorgenommen;
- c) Aufbau der Norm den aktuellen Gestaltungsregeln angepasst.

Frühere Ausgaben

DIN HNASr 2: 1920-08

DIN HNASr 3: 1921-03

DIN 87224: 1980-08, 1991-08, 1997-04

1 Anwendungsbereich

Diese Norm gilt für Wasserabläufe, die vorwiegend im Wohnbereich auf Schiffen verwendet werden.

ANMERKUNG Im schiffbaulichen Sprachgebrauch ist für Wasserabläufe auch die Benennung Speigatte üblich.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden Dokumente werden im Text in solcher Weise in Bezug genommen, dass einige Teile davon oder ihr gesamter Inhalt Anforderungen des vorliegenden Dokuments darstellen. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

DIN 86076, *Flachdichtungsplatten für den Schiffbau — Anforderungen und Prüfungen*

DIN 87223, *Wasserabläufe mit Geruchverschluss, nicht absperrrbar*

DIN 87310, *Mehrzweckschlüssel mit Innenvierkant und Flachkant*

DIN EN 10088-2, *Nichtrostende Stähle — Teil 2: Technische Lieferbedingungen für Blech und Band aus korrosionsbeständigen Stählen für allgemeine Verwendung*

DIN EN 10088-3, *Nichtrostende Stähle — Teil 3: Technische Lieferbedingungen für Halbzeug, Stäbe, Walzdraht, gezogenen Draht, Profile und Blankstahlerzeugnisse aus korrosionsbeständigen Stählen für allgemeine Verwendung*

DIN EN 10220, *Nahtlose und geschweißte Stahlrohre — Allgemeine Tabellen für Maße und längenbezogene Masse*

DIN EN ISO 1461, *Durch Feuerverzinken auf Stahl aufgebrachte Zinküberzüge (Stückverzinken) — Anforderungen und Prüfungen (ISO 1461)*

DIN EN ISO 2076, *Textilien — Chemiefasern — Gattungsnamen (ISO 2076)*

DIN EN ISO 13920, *Schweißen — Allgmeintoleranzen für Schweißkonstruktionen — Längen- und Winkelmaße; Form und Lage (ISO 13920)*

DIN ISO 2768-1, *Allgemeintoleranzen — Toleranzen für Längen- und Winkelmaße ohne einzelne Toleranzeintragung (ISO 2768-1)*

3 Begriffe

In diesem Dokument werden keine Begriffe aufgeführt.

DIN und DKE stellen terminologische Datenbanken für die Verwendung in der Normung unter den folgenden Adressen bereit:

— DIN-TERMinologieportal: unter <https://www.din.de/go/din-term>

— DKE-IEV: unter <http://www.dke.de/DKE-IEV>

4 Maße und Massen

4.1 Allgemeines

Allgemeintoleranzen für Gehäuse und Anschlüsse:

— durch Trennen entstandene Maße ISO 2768 – c;

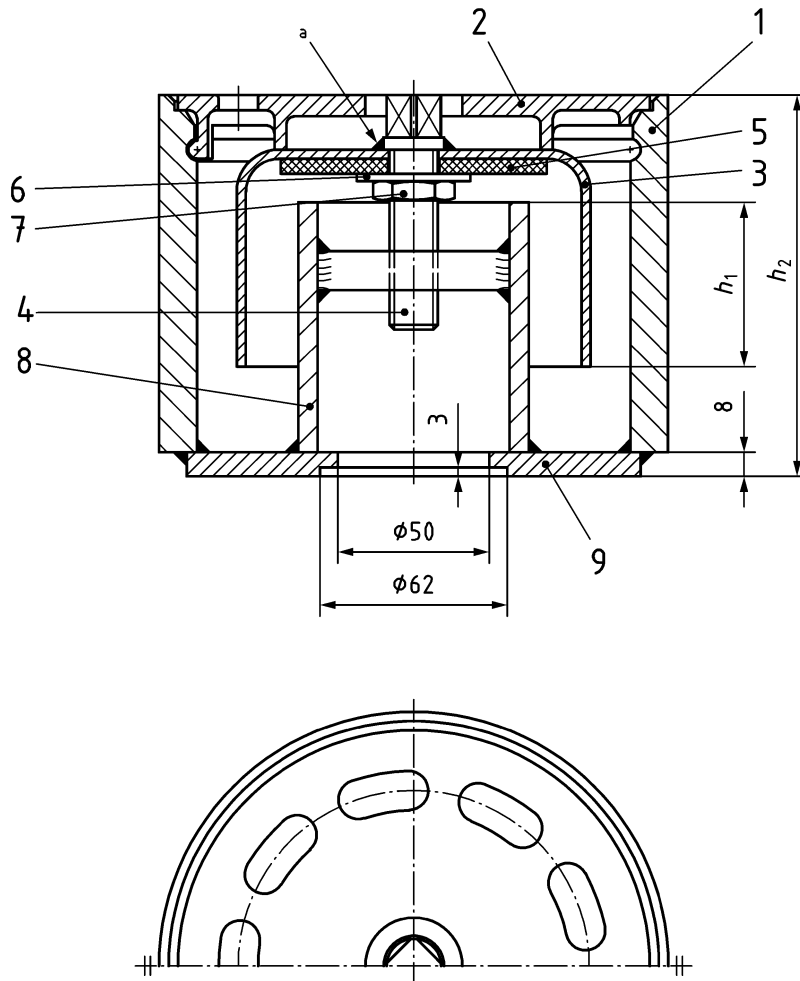
— durch Fügen (Schweißen) entstandene Maße ISO 13920 -B;
 — für Sieb: DIN 16742 — TG 6.
 Nicht angegebene Einzelheiten sind zweckentsprechend zu wählen.

4.2 Zusammenstellung

4.2.1 Wasserablauf B1

Für Anschluss S, T, U, V, W und Anschluss X¹⁾.

Maße in Millimeter



Legende

Positionsnummern siehe Tabelle 2

^a Die Spindel (Pos. Nr. 4) und die Glocke (Pos. Nr. 3) werden auf der Glockenhaube mit einer Rundum-Naht von $a = 3$ mm Kehlnahtdicke verschweißt.

Bild 1 — Wasserablauf B1

1) Anschlüsse für Wasserablauf siehe 7.1 und 7.3.